

W GEMEINDEANZEIGER eisenbach



Donnerstag, 19. Juli 2018

Nummer 29

Amtliches	Seite 2
Sperrmüll	Seite 6
Notdienste	Seite 7
Schule	Seite 7
Vereine	Seite 8
Kirchen	Seite 11

Sommerfest
TV-AU

7. BADMINTON OPEN
VORRUNDE
SAMSTAG 21.07.2018
AB 13.00 UHR

SONNTAG
AB 11:30 UHR
Musikpötte
Au im Murgtal

FINALS
SONNTAG 22.07.2018
AB 14:00 UHR

AB 15:00 UHR
SIEGERFEHRUNG
LEICHTATHLETIK KIDS
BADMINTON

AB 16:30 UHR
GEMEINSCHAFTLICHE
AUF DIE VEREINE

SATURDAY NIGHT LIVE
AB 19:00 UHR

THE A TEAM
Acoustic Cover

FCV BAND

EINTRITT: 5 EURO-SPORTPLATZ AU IM MURGTAL

Impressum

Amtsblatt der Gemeinde Weisenbach.

Herausgeber:

Gemeinde Weisenbach,

Hauptstraße 3,

76599 Weisenbach,

Telefon 07224 9183-0,

Fax 07224 9183-22,

E-Mail:

buergemeisteramt@weisenbach.de,

www.weisenbach.de.

Druck und Verlag:

NUSSBAUM MEDIEN

Weil der Stadt GmbH & Co. KG

71263 Weil der Stadt,

Merklinger Straße 20,

www.nussbaum-medien.de.

Verantwortlich für den

amtlichen Teil und alle sonstigen

Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Toni Huber,

Hauptstraße 3,

76599 Weisenbach.

Verantwortlich für den

Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum,

Merklinger Straße 20,

71263 Weil der Stadt.

Einzelversand nur gegen Bezahlung

der ¼-jährlich zu entrichtenden

Abonnementgebühr.

Vertrieb

(Abonnement und Zustellung):

G.S. Vertriebs GmbH,

Josef-Beyerle-Straße 2,

71263 Weil der Stadt,

Tel. 07033 6924-0,

E-Mail: info@gsvertrieb.de,

Internet: www.gsvertrieb.de



Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung zu der Sitzung des Gemeinderates am Mittwoch, 25. Juli 2018, um 19.00 Uhr

Die am **Mittwoch, 25. Juli 2018** stattfindende Sitzung des Gemeinderates, zu der die Bevölkerung recht herzlich eingeladen wird, hat folgende

Tagesordnung

1. Bürgerfragestunde
2. Bekanntgaben
3. Sanierung der Johann-Belzer-Schule
- Vorstellung der Machbarkeitsstudie
4. Breitbandversorgung in Weisenbach
- Vorstellung der Planung (Gigabitgesellschaft)
5. Haushaltszwischenbericht 2018
6. Neuordnung des Gutachterausschusswesens im Murgtal
- Bildung eines Gemeinsamen Gutachterausschusses und Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung
7. Wasserrechtlicher Antrag des Regierungspräsidiums Karlsruhe zum Neubau einer Geh- und Radwegbrücke über die Murg
- Erteilung der wasserrechtlichen Genehmigung nach § 78 WHG
- Stellungnahme der Gemeinde Weisenbach zum wasserrechtlichen Verfahren
8. Überwachung des ruhenden Verkehrs
- Einrichtung eines Gemeindevollzugsdienstes
9. Bauvoranfrage zur Aufstellung eines Weidezeltens auf den Grundstücken Flst.Nr. 2536 und 2537, Bachwiesen, Weisenbach
10. Baugesuch zur Teilaufstockung des bestehenden Wohnhauses auf dem Grundstück Flst. Nr. 2106, Erlenstraße 22, Weisenbach
11. Information
12. Anfragen aus der Mitte des Gemeinderates

gez. Toni Huber, Bürgermeister

Amtliche Nachrichten

Kreativität und Ideenreichtum beim Jugendforum



Bereits im Jahre 2013 wurde aufbauend auf eine Klausurtagung des Gemeinderates ein Gemeindeentwicklungs- und Demografiekonzept Weisenbach erarbeitet. Nach rund fünf Jahren galt es, im Rahmen der Klausurtagung des Weisenbacher Gemeinderates am 09. und 10. März Bilanz zu ziehen und in die Fortschreibung des Gemeindeentwicklungskonzeptes zu starten.

Als weiterer Baustein in die Fortschreibung fand am vergangenen Samstag beim Bauwagen auf dem Festplatz in Weisenbach ein Jugendforum statt.

Rund 20 Jugendliche im Altersspektrum zwischen 14 und 25 Jahren waren gekommen, um Themen aufzugreifen, Wünsche zu äußern und Ideen zu entwickeln. Von Seiten der STEG Stuttgart moderierten Dr. Frank Friesecke, Claudia Friesecke und Frieder Hartung das Jugendforum. Nach dem gemeinsamen Einstieg und dem Kennenlernen wurde in Gruppenarbeit unter der Moderation der STEG Mitarbeiter in die Themenbereiche „Miteinander“, „Infrastruktur“ und

„Aktivitäten“ eingestiegen. Rege wurden in den Gruppen Vorhandenes und dessen Bedeutung hervorgehoben aber insbesondere auch die Wünsche der Jugend artikuliert. Ob freies WLAN, Möglichkeiten eines Jugendtreffs, Fitness-Parcours oder Kraftsportraum oder Mitfahrerbanken - der Kreativität waren keine Grenzen gesetzt.

Man war sich allerdings im Kreis der Jugendlichen auch bewusst, dass es gilt, Verantwortung zu übernehmen, selbst aktiv zu werden und bei der konkreten Umsetzung von Maßnahmen mitzuhelfen. Positiv hervorgehoben wurde, dass Weisenbach ein eigenständiges Schwimmbad hat, welches bei den Jugendlichen sehr beliebt ist. Es wurde allerdings auch angemahnt, dass die Arbeitseinsätze über das ganze Jahr hinweg vielfältig sind und man dabei über jegliche

Unterstützung froh ist. Bei der abschließenden Reflexion ging es nochmals um die Feststellung „Auf dem Land gibt es nichts für junge Leute“. Trotz der geäußerten Wünsche und Vorschläge war man durchaus der Meinung, dass auch „auf dem Land viel für die Jugend geboten wird“.

Ein positives Beispiel dabei ist unter anderem das Bauwagenprojekt, welches vor rund fünf Jahren initiiert wurde und welches so Bürgermeister Toni Huber im Laufe der Jahre zu keinerlei Problemen und Klagen gegenüber der Verwaltung geführt hat. So waren Timo und Marco Krämer sowie Loris Strobel als Verantwortliche des Bauwagentreffs auch wichtige Ansprechpartner der Gemeindeverwaltung bei der Organisation des Jugendforums, weswegen diesen drei genannten der besondere Dank der Verwaltung gilt.

Angeregt wurde solche speziell auf die Jugend und deren Themen ausgerichtete Veranstaltungen zu wiederholen - ein gutes Zeichen für eine aktive Jugendbeteiligung.

All die Ideen werden durch die STEG Stuttgart aufgearbeitet und gebündelt und fließen in die am 22. Oktober stattfindende Bürgerwerkstatt mit ein.

Ein weiterer Baustein zur Fortschreibung des Gemeindeentwicklungskonzeptes, welches im kommenden Frühjahr durch den Gemeinderat beschlossen und die Richtlinie für die Entwicklungen in den kommenden Jahren der Gemeinde Weisenbach sein soll.

Schon heute sind alle Bürger aufgerufen, sich den 22. Oktober vorzunehmen und an der Bürgerwerkstatt mitzuarbeiten.

Nächster Etappenschritt bei der Sanierung der Weinbergstraße erreicht

Am Dienstag vergangener Woche wurde ein weiterer Etappenschritt bei der Sanierung der Weinbergstraße erreicht - die Asphalttragschicht wurde eingebaut.

Nachdem in den Wochen zuvor Bordkanten und Rinnensteine gesetzt und das Planum hergestellt war, konnte die Weinbergstraße aufwärts die Asphalttragschicht bis in den Kreuzungsbereich der Weinbergstraße in der Schützenstraße bzw. Im Viertel eingebaut werden. In den darauffolgenden Tagen wurde bereits damit begonnen, die Grundstückszufahrten wiederum herzustellen, sodass sich die Situation für die Anwohner sonach wieder entspannt hat. Es gilt nunmehr den Gehweg zu pflastern.

Im Bereich vor dem Kindergarten in Weisenbach werden die Ferienwochen des Kindergartens (die drei ersten Augustwochen) genutzt, um dort die Bauarbeiten zur Anlegung der Stellplätze und des Gehweges aber auch des verkehrsberuhigten Bereichs durchzuführen. Im Einmündungs- und Kreuzungsbereich Schützenstraße / Im Viertel Wein-



bergstraße müssen Pflaster- und Asphaltarbeiten ebenfalls noch durchgeführt werden. Erst wenn all die Maßnahmen abgeschlossen sind, kann die Asphaltdecke im gesamten Baustellenbereich aufgebracht werden. Angleichungsarbeiten an privaten Hofflächen, Geländerarbeiten an den Mauerscheiben im unteren Bereich der Weinbergstraße oder die Anlegung von Stellplätzen und der Grünflächen sind dann noch weitere Restarbeiten welche anstehen, ehe die Gesamtanierung im September

abgeschlossen werden soll. Eine lange Bauphase mit vielen Einschränkungen für die Anwohner neigt sich dann dem Ende entgegen. Der Lohn hierfür ist eine sanierte Straße ohne Schlaglöcher und ein durchgehender Gehweg für alle fußläufigen Personen. Das Wohnumfeld profitiert von einem deutlich höheren Wohnwert und in Verbindung mit zahlreichen sanierten Privatgebäuden wird somit insgesamt den Zielen der Landessanierung mehr als nur Rechnung getragen.

Weihnachtsbaum für die Landesvertretung Baden-Württemberg kommt aus Weisenbach

Nicht die Kanzlertanne aber der Weihnachtsbaum für die baden-württembergische Landesvertretung in Berlin wird in diesem Jahr aus Weisenbach kommen. Bürgermeister Toni Huber zeigte sich hochofreut, als vor einigen Wochen die Anfrage des Bundestagsabgeordneten Kai Whittaker bei ihm einging und nach kurzer Abklärung mit dem Revierleiter Dietmar Wetzel konnte das Ortsobershaupt zusagen. Im Rahmen eines Pressetermins wurden vor wenigen Tagen Details dieser sicherlich außergewöhnlichen und für Weisenbach werbeträchtigen Aktion der Öffentlichkeit vorgestellt. Insgesamt 38 Wahlkreise gibt es in Baden-Württemberg und in jedem Jahr kommt einem anderen Wahlkreis die Ehre zu teil, den Weihnachtsbaum für die Landesvertretung zur Verfügung zu stellen. Nachdem es in einem anderen Wahlkreis Probleme gab, sind der Wahlkreis des Bundestagsabgeordneten Kai Whittaker und die Gemeinde Weisenbach kurzfristig eingesprungen. Erstmals, so Kai Whittaker, ist dabei der Wahlkreis Rastatt „dran“ und er habe sich dabei bewusst für eine relativ kleine Gemeinde in seinem Wahlkreis entschieden. Der Weihnachtsbaum soll, entsprechend der Gebäudehöhe der Landesvertretung, eine Höhe von 14 Metern zuzüglich rund zwei bis drei Meter zum Einlassen in die entsprechende Hülse haben. Diese Tanne wird mittels Kran am 24. November gefällt und auf Tieflader des THW verladen. Steffen Hoffmann, der stellvertretende THW Landessprecher Baden-Württemberg und THW Projektleiter, sowie Jonas Allgeier, stellvertretender Projektleiter, sind verantwortlich für das sichere Verbringen des Baumes nach Berlin. Dabei gilt es, den Weihnachtsbaum so zu verpacken und zu verschnüren, dass dieser keinen Schaden nimmt andererseits aber auch als Schwertransport mit einer maximalen Breite von 2,50 m sicher Berlin erreicht.

Neben dem Weihnachtsbaum für die Landesvertretung wird sich aus dem Weisenbacher Gemeindegewald

ein zweiter Weihnachtsbaum für die Polizeipräsidentin in Berlin in etwas geringerer Höhe auf den Weg nach Berlin machen. Nach Fällung, Verladung und Sicherung der Bäume werden diese, so die Sprecher des THW, am Sonntag, den 25.11.2018, im Rahmen eines Schwertransportkonvois nach Berlin gebracht. Diese Aufgabe nimmt das THW seit dem Jahre 2000 war und dient der Schulung und Fortbildung. Rund 15 ehrenamtliche Helfer der Ortsgruppen Rastatt, Trossingen und Schopfheim nehmen eigens hierfür rund eine Woche Urlaub, um diesen als Ausbildungsaufgabe anzusehenden Transport zu bewerkstelligen. Dabei wird auch darauf geachtet, dass Unterkunft und Verpflegung so günstig wie möglich organisiert werden können. Nach Ankunft des Baumes am Sonntag, 25. November, gegen 18 Uhr wird der Weihnachtsbaum vor der Landesvertretung sogleich aufgebaut. Am Montag wird dieser vor Ort weihnachtlich geziert. Am Mittwoch, 28. November, findet ab 18 Uhr eine Feierstunde und um 19 Uhr die offizielle Illumination des Weihnachtsbaumes statt. „Im Gepäck“ wird das THW dabei auch zwei Weihnachtsmarkthütten haben, aus welcher die Landesvertretung die mehrere hundert Personen

große Gästeschar bei der offiziellen Illumination des Weihnachtsbaumes vor der Landesvertretung bewirten wird. Neben dem Bundestagsabgeordneten Kai Whittaker wird auch Bürgermeister Toni Huber ein Grußwort sprechen. Auch die musikalische Mitgestaltung der Feierstunde durch eine etwa 10 bis 15 köpfige Delegation aus Musikern der beiden örtlichen Musikvereine ist vorgesehen. Derzeit, so MdB Kai Whittaker und Bürgermeister Toni Huber, wird geklärt, ob die Delegation aus Weisenbach über das Besucherprogramm nach Berlin fahren wird. Sollte dies nicht möglich sein, so würde die Gemeinde die entsprechenden Kosten für Fahrt und Übernachtung übernehmen. Jedoch muss selbst dann, so Bürgermeister Toni Huber, nicht mit den gerüchelten kolportierten Kosten in Höhe von 60.000 Euro für die Gemeinde Weisenbach, sondern maximal 4.000 bis 5.000 Euro für Fahrt, Übernachtung der Besuchergruppe sowie für den Kran zur Fällung des Baumes gerechnet werden.

Für Weisenbach eine schöne Werbung, sodass der Gemeinderat dem überschaubaren Aufwand bereits in einer der zurückliegenden Sitzungen seine Zustimmung gegeben hat.

EU-Datenschutzgrundverordnung – Informationsveranstaltung für die Vereine

Das Thema Europäische Datenschutzgrundverordnung beschäftigt nicht nur die öffentliche Hand, die Wirtschaft, Unternehmen und Handwerksbetriebe sondern insbesondere auch die Vereine. Vielfältig waren die Fragen, welche innerhalb der Vereinsverwaltungen aufgekomen sind und auch an die Gemeindeverwaltung herangetragen wurden. Mit freundlicher Unterstützung von Gemeinderat Dominik Strobel konnte mit Rechtsanwalt Günther Stallecker ein Jurist gewonnen werden, welcher bereit ist, Institutionen und Vereine in Weisenbach über die Datenschutz-

grundverordnung zu informieren. Die Weisenbacher und Auer Vereine wurden bereits persönlich durch Bürgermeister Toni Huber angeschrieben und zu dieser Informationsveranstaltung

**am Donnerstag, 19. Juli 2018,
19.00 Uhr Feuerwehrgerätehaus
in Au**

recht herzlich eingeladen. Für jeweils ein bis zwei Vertreter der örtlichen Vereine besteht die Möglichkeit, sich umfassend zu informieren und entsprechend eine passgenaue und individuelle Lösung für den jeweiligen Verein zu finden.

Gebührenerhöhung zum 1.10.2018

Die Gesellschafterversammlung der Musikschule Murgtal hat in der letzten Sitzung beschlossen, die seit 1.10.2015 unveränderten Gebührensätze zum 1.10.2018 anzuheben.

Erforderlich ist die Erhöhung, um die gestiegenen Kosten für die Musiklehrer auszugleichen, die rd. 90 % des Schuletats binden. Von den Trägergemeinden Gernsbach, Forbach, Loffenau und Weisenbach wird der ungedeckte Aufwand in Form einer Umlage übernommen, die für das Jahr 2018 mit 127.100 EUR veranschlagt worden ist. Pro Schüler (470) beteiligen sich damit die Gemeinden mit durchschnittlich rd. 270 EUR an den jährlichen Kosten der Musikschule.

Über die monatlich zu entrichtenden Gebühren erhalten die Gebührenpflichtigen für das Jahr 2018 einen neuen Gebührenbescheid, der als Mehrjahresbescheid erlassen wird und solange gilt bis eine Änderung eintritt.

Die Aufnahmegebühr beträgt unabhängig von der Unterrichtsart je Person EUR 10,- und für Erwachsene ab 18 Jahren EUR 20,-. Auswärtige Schüler und Studenten haben einen

Unterrichtsart	monatliche Gebührensätze (Euro)	
	1. Kind	jedes weitere Kind
Musikgarten (45 Min.) - in Gruppen mit 4 und mehr Kindern -	28 EUR	19 EUR
Musikalische Früherziehung (45 Min.) - in Gruppen mit 4 und mehr Kindern -	28 EUR	19 EUR
Musikalische Grundausbildung (45 Min.) - in Gruppen mit 4 und mehr Kindern -	28 EUR	19 EUR
Instrumental-Gruppenunterricht (25 Min.) - in Gruppen mit 2 Kindern -	34 EUR	27 EUR
Instrumental-Gruppenunterricht (45 Min.) - in Gruppen mit 2 Kindern -	53 EUR	41 EUR
- in Gruppen mit 3 und 4 Kindern -	40 EUR	26 EUR
Instrumental-Einzelunterricht (25 Min.)	56 EUR	44 EUR
Instrumental-Einzelunterricht (45 Min.)	93 EUR	63 EUR
Instrumentenmiete	20 EUR	20 EUR
Nutzungsgebühr Klavier	5 EUR	5 EUR

Zuschlag von 15 % und Erwachsene ab 18 Jahren einen Zuschlag von 20 % auf die Gebührensätze zu entrichten. Schüler und Studenten der Trägergemeinden werden auf Antrag vom Erwachsenenzuschlag befreit bzw. zahlen die ermäßigte Aufnahmegebühr. Die Ermäßigung für Musikvereine der Trägergemeinden

entspricht der Ermäßigung von Familien (Geschwisterkinder). Die Ermäßigung bei Belegung von mehreren Fächern entspricht ebenfalls der Ermäßigung von Familien (Geschwisterkinder). Je Schüler kann nur eine Ermäßigung gewährt werden. Es gilt die für den Schüler günstigste Ermäßigung.

köb 
Öffentliche Bücherei
Weisenbach
und Au



Im Belzerhaus
 Belzerweg 4
 76599 Weisenbach

Öffnungszeiten:
Sonntag 11¹⁵ – 12¹⁵ Uhr
Mittwoch 16⁰⁰ – 19⁰⁰ Uhr

Das Büchereiteam freut sich über Ihren Besuch.

Telefon 9947720
AUSLEIHE KOSTENLOS!

Verkehrsbehinderungen im Bereich der Straße Zum Kapf

Im Bereich des Anwesens Zum Kapf 6 finden voraussichtlich in den kommenden 14 Tagen Gartenbauarbeiten statt. In diesem Zusammenhang kann es gelegentlich zur Durchführung der Arbeiten sowie

Be- und Entladevorgänge an der Straße Zum Kapf zu kurzfristigen Sperrungen kommen.

Um entsprechende Beachtung und Verständnis wird gebeten.

Estricharbeiten im Rathaus / Verbindungstreppe zum Rathaus gesperrt

Nächste Woche, KW 30, finden von Mittwoch bis Freitag die Estricharbeiten im Erdgeschoss des Rathauses statt. Aus diesem Grund wird die Verbindungstreppe zwischen

dem Rathausparkplatz und dem oberhalb des Rathauses liegenden Privatparkplatzes gesperrt. Ein Durchgang ist in dieser Zeit nicht möglich. Wir bitten um Beachtung.

Sommerfrühstück in Au

8 Jahre in Folge besuchten 2 Kinder der Familie Wolff aus Au unseren Kindergarten und während dieser gesamten Zeit, wurden wir einmal im Jahr, am Ende des Kindergartenjahres, nach Au zum Sommerfrühstück eingeladen. Eine sehr ansprechende und reichhaltig gedeckte Frühstückstafel mit Getränken überraschte die Kinder der Gruppe zur Begrüßung. Nach einer ausgiebigen Schlemmerei luden dann die zahlreichen Spiel- und Bewegungsangebote des paradiesischen Gartens zum Spielen und Bestaunen ein: Schaukeln, klettern, sandeln, Trampolin springen, Baumhaus erkunden, Traktor und Tretauto fahren, durch einen Rutschtunnel rutschen, sowie die Kaninchen Fritz und Franz, zogen die Kinder in ihren



Bann und ließen die Zeit, die wir in Au verbringen durften wie im Fluge vergehen. Ein erfrischendes Eis vor dem Weggehen, krönte dann noch das Ende dieses Erlebnisses. Allen Kindern hat dieser besondere Aus-

flug große Freude gemacht. Auf diesem Wege wollen wir uns bei Familie Wolff ganz herzlich für ihr Engagement in diesen 8 Jahren bedanken. Wir sagen „ auf Wiedersehen „ und wünschen alles Gute für die Zukunft.

Appell der Wasserbehörde: Verzicht auf die Entnahme von Wasser aus Fließgewässern

Aufgrund der geringen Niederschläge und den hohen Lufttemperaturen in den vergangenen Wochen sind die Wasserstände in den Fließgewässern im Landkreis Rastatt auf kritische Niedrigwasserwerte gesunken. Nach den Wettervorhersagen ist weiterhin nicht mit ergiebigen Regenfällen zu rechnen. Einzelne lokale Schauer werden kaum die niedrige Wasserführung in den Fließgewässern entspannen. Die geringe Wasserführung und die hohen Wassertemperaturen bedeuten Stress für Fische und aquatische Kleinlebewesen und erschweren deren Lebensbedingungen. Führen die Bäche nicht ausreichend Wasser wird zudem die Selbstreinigungskraft der Gewässer vermindert. Die Wasserbehörde weist darauf hin, dass es seit der Änderung des Wassergesetzes in 2014 keinen Eigentü-

mer- und Anliegergebrauch von Gewässern mehr gibt. Die Benutzung des Gewässers darf nur als Gemeingebrauch erfolgen. Demnach ist das Schöpfen von Wasser mit Handgefäßen wie Gießkannen für Zwecke der Landwirtschaft, Forstwirtschaft und Gartenbau in geringen Mengen nur erlaubt, wenn dadurch keine nachteiligen Veränderungen der Gewässereigenschaften, keine wesentliche Verminderung der Wasserführung und keine andere Beeinträchtigung des Wasserhaushaltes zu erwarten sind. „Diese Besorgnis ist leider an zahlreichen Fließgewässern im Landkreis eingetreten“, so Wolfgang Hennegriff, Leiter des Umweltamtes. Das Umweltamt appelliert daher an die Verantwortung jedes Einzelnen, auf die Entnahme von Wasser aus den Fließgewässern zu verzichten.

Sperrmüllbörse

In der „Sperrmüllbörse“ haben die Leser jede Woche die Möglichkeit, Möbel, Hausrat, sperrige Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch zu gebrauchen sind, an dieser Stelle anzubieten, soweit sie verschenkt werden. „Anzeigenwünsche“ können schriftlich beim Bürgermeisteramt abgegeben werden.

1. Schubkarre, Telefon 994606

Die Wasserbehörde weist weiter darauf hin, dass das Aufstauen von Fließgewässern und die Entnahme von größeren Wassermengen mit Elektro- oder Motorpumpen grundsätzlich wasserrechtlich erlaubnispflichtig sind. Die Wasserentnahme mit solchen technischen Hilfsmitteln ist ohne wasserrechtliche Erlaubnis verboten.

Fahrzeugwaage der Entsorgungsanlage „Hintere Dollert“ wird geeicht

(Ira) Wie der Abfallwirtschaftsbetrieb mitteilt, findet am Montag, 23. und Dienstag, 24. Juli 2018 die turnusmäßig erforderliche Eichung der Fahrzeugwaage auf der Entsor-

gungsanlage „Hintere Dollert“ in Gaggenau-Oberweier statt.

Anlieferungen sind an diesen Tagen während der üblichen Öffnungszei-

ten möglich, es wird aber um Verständnis gebeten, dass es aufgrund der Eicharbeiten zu kurzfristigen Behinderungen des Betriebes kommen kann.

Notdienste der Ärzte und Apotheken

Ständige Notrufnummern - Weiterleitung an diensthabenden Arzt

Der ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen von Montag bis Freitag von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr sowie am Wochenende/Feiertagen von 8 bis 8 Uhr unter der Telefonnummer 116117 zur Verfügung. An Wochenenden/Feiertagen wird die Patientenversorgung direkt in den Räumen der Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Straße 50, von 8 bis 22 Uhr erfolgen. Die Notfallpraxis ist unter obiger Telefonnummer erreichbar. In lebensbedrohlichen Situationen muss der Rettungsdienst unter der Europarufnummer 112 benachrichtigt werden.

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 116117

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Bereitschaftsdienstzeiten siehe oben, zusätzlich aber mittwochs von 13 Uhr bis 8 Uhr am Folgetag
Telefon 01805 19292-122

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 01805 19292-125

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Ab sofort unter der Rufnummer 0621 38000810 bzw. unter www.kzvbw.de/site/service/notdienst zu erreichen.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

von Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr

Samstag, 21./Sonntag, 22. Juli
Kleintierzentrum Baden-Baden,
Hochstraße 16, Baden-Baden,
Telefon 07221 35570

Apotheken

www.lak-bw.de
Der Dienst dauert von
8.30 bis 8.30 Uhr

Samstag, 21. Juli
Eberstein-Apotheke,
Beethovenstraße 30,
Ottenau,
Telefon 07225 70304

Sonntag, 22. Juli
Murgtal-Apotheke,
Gottlieb-Klumpp-Straße 12,
Gernsbach,
Telefon 07224 3806

Alle Angaben ohne Gewähr!

Schulnachrichten

Johann-Belzer-Grund- und Werkrealschule Forbach-Weisenbach

Schülerkonzert



Für das Schülerkonzert am Dienstag hatte Musiklehrerin Claudia Mních ihre Schüler an der Johann-Belzer-Schule Weisenbach hervorragend vorbereitet. Für die Angehörigen und Freunde war es eine gute Gelegenheit, die gesanglichen Darbietungen der jungen Künstler zu genießen. Mit „Hey hello“ begrüßte

Chor 1 die zahlreichen Gäste in der Festhalle. Weitere drei Lieder folgten. Nina Göring begeisterte die Zuhörer mit einem gesanglichen Solobeitrag.

Chor 2 zeigte seine musikalische Flexibilität mit fünf Liedern, darunter so bekannte Evergreens wie „Über den

Wolken“ von Reinhard Mey, „The Rose“ und „Der Löwe schläft heut Nacht“. Bei der Aufführung „Das rhythmische Klassenzimmer“ gaben die Akteure unter der Leitung von Irene Merkel dem Publikum akustisch einen Einblick in das Klassenzimmer, bevor der Lehrer kommt. Mit dem
(Fortsetzung auf Seite 8)



(Fortsetzung von Seite 7)

Singspiel „Der Riese Finn“ erzählte Chor eins die Geschichte des rotbärtigen Riesen Finn, der vom schwarzbärtigen Riesen zum Kampf herausgefordert wurde. Doch der Herausforderer wird von Finns Frau ausgetrickst und zieht von dannen. Claudia Mnich unterstützte die Vorträge am Klavier. Bei allen Beiträgen war den Sängerinnen und Sängern die Begeisterung anzusehen und sie wurden mit reichlich Beifall belohnt. Am Schluss zeigte die Schul-Band mit einem gelungenen Auftritt ihre musikalische Kreativität. *Mit freundlicher Genehmigung von Raimund Götz*



Vereinsnachrichten

Freiwillige Feuerwehr Weisenbach, Altersabteilung

Alterskameradentreffen in Obertsrot

Am Montag, den 23. Juli 2018 besuchen wir mit unseren Frauen das Alterskameradentreffen des Landkreises Rastatt in Obertsrot. Abfahrt mit der Stadtbahn ab Weisenbach

13.20 Uhr, vom Blumenparkplatz in Obertsrot ist ein Pendelverkehr zum Festplatz eingerichtet. Fahrkarten werden gemeinsam besorgt. **Anzugsordnung: Feuerwehr-Polo.**

Jugendkapelle L.A. Youngsters

Auftritt beim Stadtbahnock der Musikkapelle Au

Am Sonntag, 8. Juli 2018 lockte traumhaftes Sommerwetter zahlreiche Musikfreunde zum Stadtbahnock der Musikkapelle Au. Bei strahlend blauem Himmel, viel Sonne und sommerlichen Temperaturen kümmerte sich die Musikkapelle Au um das leibliche Wohl ihrer Gäste und sorgte für erfrischende Getränke. Für die musikalische Unterhaltung sorgten unter anderem die

L.A.-Youngsters. Die Jungmusikerinnen und -musiker der Musikvereine Weisenbach und Langenbrand sowie der Musikkapelle Au bilden die gemeinsame Jugendkapelle L.A.-Youngsters. Unter Leitung ihres Dirigenten Daniel Morgner präsentierten sie ein überwiegend modernes Programm und sorgten für gute Stimmung unter den Besuchern des Stadtbahnocks.



Freizeitclub Weisenbach, Abteilung Fußball

Termine

18., 20. u. 22.07. HatzCup Sandweier 25.07., um 18:30 Uhr, Vorbereitungsspiel in Gaggenau

Voranzeige

29.07. Pokalspiel um 17 Uhr FC Weisenbach - SV Forbach

Gesangverein Eintracht Au

Singstunde

Am Freitag, 20.07.2018, um 19.30 Uhr Singstunde des Gemischten Chor im Sängenheim.

Der Junge Chor hat um 18.00 Uhr Probe im Vereinsraum. Wir freuen uns jederzeit über neue Stimmen. Probiert es doch einfach mal aus. Kontakt: info@jucho-eintracht-au.de

Altpapiersammlung in Au

Am 21.07.2018 führt der Gesangverein im Ortsteil Au eine Altpapiersammlung durch. Bitte das Altpapier ab 08.30 Uhr und bis spätestens 09.00 Uhr gebündelt und gut sichtbar am Straßenrand zur Abholung bereit stellen. Wir bedanken uns jetzt schon bei allen für die Mitwirkung.

LAG Ergebnisse

LAG-Senioren starten bei

Qualifikationskämpfen in der Pfalz

Zwei Mannschaften starteten in Eisenberg in der Pfalz am 10. Juni: Das Team M60 und M70. Beide Mannschaften zeigten gute Leistungen. Ob es zur Qualifikation für den deutschen Endkampf reicht, wird sich bis Ende Juli entscheiden. In der Klasse M60 gewann der TV Hechtsheim mit 6651 Punkten vor der LAG mit 6593 Punkten.

Stärkste Punktesammler waren Helmut Klumpp beim Weitsprung mit 4,41m und beim 100 m Lauf in 14,32 sek., sowie Hans-Jürgen Mitzel beim Kugelstoßen mit 11,17 m und beim Diskuswurf mit 39,23 m. Die weiteren Ergebnisse: Eugen Thelen 100 m 15,86 sek. und Diskus 24,52 m. Willi Späth 100 m 16,07 sek. - Wolfram Asal 3000 m 13:46,19 min. und Diskus 28,74 m. Friedrich Klumpp 3000 m in 13:31,47 min. und Horst Moser 3000 m in 14:25,03 min. Hans-Peter Wiechert Weitsprung 4,15 m und Kugel 9,82 m. Adi Marxer Weitsprung 3,72 m - Helmut Klumpp Kugel 9,72 m. Die 4x100 m Staffel in der Besetzung Willi Späth, Helmut Klumpp, Adi Marxer und Eugen Thelen lief gute 59,43 sek.

Das Team M70 hatte schon im Vorfeld viele Ausfälle zu verzeichnen und dann kam noch Verletzungsspech dazu. Trotzdem wurde mit 6645 Punkten eine ansprechende Punktzahl erreicht. Überraschend war Roland Heiler mit dem deutschen Rekord (M80) von 40,26 m beim Diskuswurf. Auch mit seinem Kugelstoß von 12,02 m war er überlegen. Die weiteren Ergebnisse: Hans Zelenka 100 m 15,50 sek.; Diskus 15,40 m und 3000 m 16:17,68 min. Diethart Reichardt 100 m 15,53 sek.; Weitsprung 3,32 m und Kugel 8,19 m. Georg Götz 3000 m 16:08,70 min. Klaus Riesenacker Weitsprung 3,39 m. Arno Hamaekers Kugel 8,30 m und Diskus 22,36 m. Die 4x100 m Staffel lief in der Besetzung Hans Zelenka, Diet-



hart Reichardt, Adalbert Lüdemann und Klaus Riesenacker 61,97 sek.

Wahlfünfkampf hat begonnen!

Seit dem 23. Juni gehen alle Ergebnisse in den Wahlfünfkampf 2018 ein. Bedingung: 1 Lauf, 1 Wurf, 1 Sprung und zwei weitere Disziplinen. Der Wahlfünfkampf ist für alle Klassen ausgeschrieben. Mehrere Disziplinen sind möglich. Die Besten kommen in die Wertung. Die ewige 10-Bestenliste ist auf der Homepage der LAG Obere Murg einsehbar.

Badische Meisterschaften

Blockwettkämpfe am 16./17. Juni in Langensteinbach

Mit 7 Teilnehmern konnte die Teilnehmerzahl der Qualifizierten gegenüber 2017 (2) deutlich gesteigert werden. Einen überragenden Wettkampf konnte Luis Roth (M13) abliefern. Punktgleich mit dem Karlsruher Eric Hess belegte er im Block Sprint/Sprung den Silberrang und steigerte seine Vorkampfpunktzahl. Er lief die 75 m in 10,22 sek.; die 60 m Hürden in 10,86 sek.; sprang 1,52 m hoch, 5,03 m weit und der Speer flog auf 28,38 m. Erstmals hatte sich Amelie Gerstner (W14) für bad. Meisterschaften qualifiziert. Sie belegte im Block Sprint/Sprung Platz 14. Ihre besten Leistungen hatte sie beim Hochsprung mit 1,36 m und der persönlichen Bestleistung beim Speerwurf mit 20,04 m. Anna-Lena Krämer (W14) musste den Wettkampf nach dem Hochsprung verletzungsbedingt aufgeben. Im Block Wurf kam Julia Wörner (W15) auf Rang 17 mit

2001 Punkten. Beim Kugelstoßen erzielte sie mit 9,35 m persönliche Bestleistung. Frederic Frey (M14) belegte im Block Sprint/Sprung Platz 14 mit 2129 Punkten. Damit steigerte er seine Bestleistung um 41 Punkte, sein Weitsprung mit 4,76 m und der Hochsprung mit 1,42 m. Platz 8 erreichte Svenja Mungenast (W15) im Block Lauf. Sie lief persönliche Bestzeit im 100 m Lauf in 15,16 sek. Hohe Wettkampfluft schnupperte auch Maya Möhrle (W12) im Block Sprint/Sprung. Mit persönlicher Bestleistung von 1888 Punkten wurde Platz 26 belegt. Sie sprintete die 75 m in 11,24 sek; lief die 60 m Hürden in 11,05 sek; sprang 4,10 m weit und 1,24 m hoch.

Riesenteilnehmerzahlen beim Heel-Lauf am 22. Juni in Baden-Baden

Darunter 12 Teilnehmer der LAG Obere Murg, die sich in diesem Feld sehr gut behaupteten. Hanna Gernsbeck belegte in der Klasse W15 den 2. Platz in sehr guten 50:49,59 min. In ihrem ersten Rennen über diese Distanz kam Emma Wunsch in dieser Klasse auf Platz 4 in 56:02,33 min. Bei den Seniorinnen W40 war Sylvia Schmieder eine Klasse für sich. In sehr guten 39:58,80 min. kam sie überlegen ins Ziel. Nicole Roth (W40) und Siegrun Gerstner (W50) stellten sich dieser Herausforderung und überzeugten mit ihren Leistungen. Nicole Roth belegte Platz 38 in 1:04:01,69 h und Siegrun Gerstner Platz 24 in 1:04:01,60 h. Auch die Nachwuchssportler überzeugten: In der Klas-

(Fortsetzung auf Seite 10)

(Fortsetzung von Seite 9)

se U16 kam Leon Kalmbacher in 46:30,70 min auf Rang 6 und Johannes Laubel in 50:33,18 min. auf Rang 11. In der Hauptklasse Männer belegte Timo Krämer in 42:40,03 min. einen guten 16. Rang. Mario Schenkel (M35) erreichte Platz 8 in 40:31,48 min. Jens Mungenast (M45) wurde in der Zeit vom 39:54,67 min. mit Platz 3 belohnt. Seine gute Form bestätigte Friedrich Klumpp in der Klasse M65. In 46:52,41 min. belegte er Platz 4.

Schwarzwaldverein Gernsbach

Wandereinladung für Sonntag, 29. Juli 2018

Wir wandern zum Bergfest des Schwarzwaldvereins-OG Bermersbach. Treffpunkt ist um 9.45 Uhr am Bahnhof Gernsbach. Wir fahren mit der Stadtbahn bis Weisenbach. Die Wanderung mit Rainer Merkel führt auf bequemen Wegen vorbei am Sängerheim, über Au und den Stielrain-

Termine

Aktuell: www.lag-obere-murg.de oder www.springen-mit-musik.com Einsehbar unter www.blv-online.de und www.rastattertv.de/leichtathletik

Meldungen an Birgit Mungenast (Meldeschluss siehe Klammer)

21.7. Gaggenau: DSMM- Vorkämpfe **4./5.8.** Walldorf: Südd. M. U23 und U16 (24.7.)

Pavillon nach Bermersbach. Bis zum Waldfest sind es 9 Kilometer (250 Hm).

Nach dem bekannt guten Essen wandern wir noch 4 Kilometer nach Forbach zum Bahnhof und zur Rückfahrt nach Gernsbach. Für weitere Nachfragen: 07222-42867

Schwimmbadverein Latschigbad Weisenbach

Altpapiersammlung in Weisenbach

Am Samstag, 21. Juli 2018, führt der Schwimmbadverein in Weisenbach eine Altpapiersammlung statt. Zahlreiche Helfer sind notwendig und

willkommen. Treffpunkt ist um 9:00 Uhr auf dem Sportplatz. Bitte ab 9:00 Uhr das Altpapier gebündelt zur Abholung bereit stellen.

Katholische Frauengemeinschaft Weisenbach und Au

„Kostümführung“ durch das barocke Rastatt

Am Samstag, 28.07.2018 laden wir nachmittags zur Teilnahme an eine „Kostümführung“ nach Rastatt ein. Im historischen Kostüm führt uns Frau Sieglinde Axtmann durch das barocke Rastatt auf den Spuren der Markgräfin Sibylla Augusta. Auf dem Programm stehen auch die Besichtigung der Stadtkirche St. Alexander und die Einsiedelner Kapelle. Im Anschluss an die Stadtführung kehren wir im Café Pagodenburg ein. Wir fahren mit Fahrgemeinschaften, Abfahrt 13:30 Uhr beim Rathaus Weisenbach.

Anmeldungen nimmt Edith Marxer gerne entgegen: Tel. 4243. Wir freuen uns auf Eure Teilnahme, auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.



Turnverein Au

Sommerfest mit Badminton und Rockkonzert beim TV Au

Der TV Au im Murgtal lädt zu seinem Sommerfest und den 7. Auer Badminton Open am 21. und 22. Juli 2018 auf den Auer Sportplatz ein.

Gestartet wird am Samstag um 13.00 Uhr mit den Vorrundenspielen. Teilnehmen kann jeder der einen Schläger besitzt. Nähere Infos und Anmeldung unter TV_Au_im_Murgtal@t-online.de oder bei Tanja Wunsch, Tel. 652044. Am Abend laden wir Sie zu einem Rockkonzert unter freiem Himmel mit der Auer

Band „The A-Team“ und der „FCW-Band“ ein. Eintritt 5 Euro. Teilnehmer des Badminton Turniers erhalten freien Eintritt.

Am Sonntag unterhält Sie die Musikkapelle Au im Murgtal in gewohnter Weise zum Mittagstisch, bevor am Nachmittag die Finalrunde des Badmintonturniers und der Gaudiwettkampf der Auer Vereine ausgetragen wird. Ab 18.00 Uhr werden die Kinder, die am Leichtathletik-Dreikampf teilgenommen haben geehrt.

An beiden Tagen ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt.

Neben einem reichhaltigen Kuchenbuffet, Sommersalaten, diversen Speisen und Getränken steht auch der traditionelle TV-Flammkuchen aus dem Holzofen auf der Speisekarte.

Besuchen sie uns und genießen sie ein paar gemütliche Stunden bei uns. *Der TV Au freut sich auf ihren Besuch.*

Kirchliche Nachrichten

KATHOLISCHE PFARRGEMEINDE

Kirchliche Nachrichten St. Wendelin, Weisenbach und Maria Königin, Au 21.07.2018 bis 29.07.2018

Vorabend- und Sonntagsgottesdienste in unserer Seelsorgeeinheit am 21.07./22.07.2018

Samstag, 21. Juli

18.30 LB **Vorabendmesse zum Sonntag**

Sonntag, 22. Juli

8.45 BB **Hl. Messe**
10.15 FB **Festgottesdienst im Murggarten zum 175-jährigen Jubiläum des Musikvereins Forbach**

10.15 WB **Hl. Messe**

18.30 WB **Musikalisches Abendlob des Familienchors**

Fahrdienste zu Gottesdiensten:

Forbach: 0151/15895053

Gausbach: 07228/1216

Bermersbach: 07228/950978

Langenbrand: 07228/1434

Weisenbach/Au: 0151/53221416

Kath. Pfarramt St. Wendelin, Weisenbach und Maria Königin in Au

21.07.2018 bis 29.07.2018

Sonntag, 22. Juli

10.15 WB **Hl. Messe**, für die Lebenden und Verstorbenen der Gemeinde * Jahrtagsamt für Karl Krieg
13.30 AU Rosenkranzgebet
14.00 WB Rosenkranzgebet
18.30 WB **Musikalisches Abendlob des Familienchors** (Pfarrer Holler)

Dienstag, 24. Juli

8.00 AU Rosenkranzgebet
18.30 WB **Hl. Messe** mitgestaltet von der Frauengemeinschaft

Mittwoch, 25. Juli

8.30 AU **Hl. Messe**

Freitag, 27. Juli

8.00 WB Rosenkranzgebet

8.00 AU Rosenkranzgebet

Samstag, 28. Juli

16.30 AU **Beichtgelegenheit**

17.00 AU **Vorabendmesse zum**

Sonntag, Jahrtagsamt für Helmut Kammermeier

Sonntag, 29. Juli

13.30 AU Rosenkranzgebet

14.00 WB Rosenkranzgebet

EV. KIRCHENGEMEINDE FORBACH-WEISENBACH

Sonntag, 22. Juli

10.00 Uhr **Gottesdienst** (Prädikantin I. Karius)

Montag, 23. Juli

20.00 Uhr **Probe** des Lobpreischores in Forbach

Dienstag, 24. Juli

12.15 Uhr „Gemeinsam schmeckt's besser!“ **Gemeinsames Mittagessen** im Katholischen Gemeindezentrum Weisenbach, Anmeldung unter Tel. 07224/1434 (Marlis Fritz)

Sonntag, 29. Juli

10.00 Uhr **Gottesdienst**

(Pfarrer i.R. Bender)

Einladung zur Gemeindeversammlung am Sonntag, 05.08.2018

(Beginn nach dem Gottesdienst, 10:45 Uhr). Wir laden herzlich alle Gemeindeglieder der evangelischen Kirchengemeinde zu der Gemeindeversammlung (05.08.2018 um 10:45 Uhr) in die evangelische Kirche "Der gute Hirte" in Forbach ein

Tagesordnung: 1. Begrüßung; 2. Verkauf Kirche Weisenbach; 3. Umbau Kirche Forbach; 4. Fusion Kirchengemeinde; 5. Aktuelles aus dem Gemeindeleben; 6. Sonstiges

Andreas Brucker,

Leiter Gemeindeversammlung